Rolleneinschätzung Amir:

Ich habe im Laufe meines Lebens in vielen in Gruppen mitgewirkt. Sowohl in der Schule in den Projektwochen, wo wir in Gruppen bestimmte Projekte abarbeiten mussten als auch an meiner Arbeitsstelle wo wir in einer Gruppe an einem Software-Tool arbeiten müssen, habe ich verschiedene Rollen in den Gruppen spielen können. Sowohl als Macher und Umsetzer als auch als Koordinator und Teamarbeiter, Habe ich in diesen Gruppen fungieren können.

Während des Kick-Off Meeting, als uns die Aufgaben für unsere Gruppenarbeit bekannt gegeben worden, musste ich feststellen, dass man in einer Gruppe nicht immer dieselbe Rolle spielen kann. Ich stellte fest, dass in mir diesbezüglich das fachliche Wissen für unsere Aufgabe komplett fehlte und ich vor einer komplett neuen Herausforderung stand.

Natürlich war mir sofort klar, dass in unserer Gruppe Stefan die Rolle des Machers und des Umsetzers am stärksten übernehmen würde, da mir seine fachliche Kenntnis im Bereich C-Programmierung bekannt war.

Ich habe mich in dieser Gruppe als Koordinator und Beobachter gesehen. Obwohl ich gerne auch als Macher und Umsetzer lieber tätig sein würde, wusste ich, dass mir dies aufgrund fehlenden Fachwissens in dieser Zeit nicht gelingen würde.

Allesamt war dies eine großartige Erfahrung für mich um einfach zu sehen wie man in verschiedenen Gruppen verschiedenen Rollen spielen kann. Es ist nicht möglich immer dieselbe Rolle zu spielen, weil die Aufgabenbereiche in jeder Arbeitsgruppe verschieden sind und man immer wieder vor neuen Herausforderungen steht.